

19. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten **Dr. Martin Sattelkau (CDU)**

vom 11. Februar 2025 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 12. Februar 2025)

zum Thema:

BSR Kieztage (Sperrmüllentsorgung der BSR) im Bezirk Treptow-Köpenick

und **Antwort** vom 24. Februar 2025 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 26. Februar 2025)

Senatsverwaltung für
Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt

Herrn Abgeordneten Dr. Martin Sattelkau (CDU)
über
die Präsidentin des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

A n t w o r t
auf die Schriftliche Anfrage Nr. 19/21632
vom 11. Februar 2025
über BSR Kieztage (Sperrmüllentsorgung der BSR) im Bezirk Treptow-Köpenick

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Vorbemerkung der Verwaltung:

Die Schriftliche Anfrage betrifft (zum Teil) Sachverhalte, die der Senat nicht aus eigener Zuständigkeit und Kenntnis beantworten kann. Er ist gleichwohl um eine sachgerechte Antwort bemüht und hat daher das Bezirksamt Treptow-Köpenick und die Berliner Stadtreinigung (BSR) um Stellungnahmen gebeten, die von dort in eigener Verantwortung erstellt und dem Senat übermittelt wurden. Sie werden in der Antwort an den entsprechend gekennzeichneten Stellen wiedergegeben.

Frage 1:

BSR Kieztage im Bezirk (2023–2024)

An welchen Standorten und wie häufig wurden in den letzten zwei Jahren (2023–2024) im Bezirk Treptow-Köpenick Kieztage zur Müllentsorgung in Zusammenarbeit mit der BSR durchgeführt?

Frage 3:

Geplante BSR Kieztage im Bezirk im Jahr 2025

An welchen Standorten und in welchen Zeiträumen werden im laufenden Jahr im Bezirk Treptow-Köpenick Kieztage zur Müllentsorgung in Zusammenarbeit mit der BSR durchgeführt?

Antwort zu 1 und 3:

Der Bezirk meldet folgende Aufstellung der in 2023 und 2024 durchgeführten sowie der in 2025 geplanten Kieztage:

Übersicht BSR-Kieztage im Bezirk Treptow-Köpenick 2023 | 2024 | 2025 gebucht

Datum	Ortsteil	Straße / Hausnr.	PLZ	Veranstaltungsort Beschreibung
17.04.23	Köpenick	Am Kietzer Feld 17-23	12557	Am Kiezer Feld / Ecke Igelsteig
21.04.23	Friedrichshagen	Stillerzeile / Ecke Kurzer Steig	12587	Stillerzeile / Ecke Kurzer Weg
20.05.23	Alt-Treptow	Heidelberger Str. 90	12435	Parkplatz-Edeka Treugut
26.05.23	Köpenick	Schönefelder Chausse 28 in 12524 Berlin	12524	vor der IntegrationsKITA Hand in Hand
18.11.23	Altglienicke	Schönefelder Chaussee 28	12524	Hoffläche beim ToM Wohnprojekt-
25.11.23	Alt-Treptow	Heidelberger Straße 90	12435	Edeka Parkplatz (Wiederholungsstandort)
Datum	Ortsteil	Straße / Hausnr.	PLZ	Veranstaltungsort Beschreibung
24.02.2024	Alt-Treptow	Heidelberger Straße 90	12435	Edeka Parkplatz (Wiederholungsstandort)
06.04.2024	Altglienicke	Schönefelder Chaussee 28	12524	TOM Wohnprojekt Wiederholungsstandort
07.09.2024	Altglienicke	Ortolfstr. 200-204	12524	Innenhof Stadt&Land
25.10.2024	Altglienicke	Schönefelder Chaussee 28	12524	TOM Wohnprojekt Wiederholungsstandort
20.11.2024	Alt-Trepow	Heidelbergerstr. 90	12435	Wiederholungsstandort
Datum	Ortsteil	Straße / Hausnr.	PLZ	Veranstaltungsort Beschreibung
31.03.2025	Alt-Treptow	Heidelberger Str. 90	12435	Wiederholungsstandort
11.04.2025	Altglienicke	Ehrenfelder Platz 4	12524	
14.04.2025	Altglienicke	Schönefelder Chaussee 28	12524	ToM Wohnprojekt

Im Übrigen führt der Bezirk aus:

„Weitere BSR-Kieztage sind gerade für die Bezirksregionen Plänterwald und Baumschulenweg in der Abstimmung und Planung. Wir sind hier immer auf geeignete Flächen und die entsprechenden Genehmigungen angewiesen.“

Frage 2:

Beurteilung der BSR Kieztage durch das Bezirksamt

Wie beurteilt der Senat die bisher im Bezirk Treptow-Köpenick durchgeführten Kieztage zur Müllentsorgung in Zusammenarbeit mit der BSR und welche Schlussfolgerungen werden daraus gezogen?

Antwort zu 2:

Derzeit können jedem Bezirk pro Monat 2 Kieztage zur Verfügung gestellt werden, dieses Angebot erfolgt gebührenfinanziert durch die BSR. Ziel ist es, berlinweit allen Bürgerinnen und Bürgern ein solides Basisangebot an Kieztagen zur Verfügung zu stellen, welches gleichmäßig über das Land verteilt stattfindet. Die Senatsverwaltung für Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt ist zu derzeit zu diesen Themen im Austausch mit allen beteiligten Akteuren, um für den damit verbundenen großen organisatorischen Bearbeitungsaufwand bei den Bezirken nachhaltige und wirksame Lösungen zu finden.

Frage 4:

Information über geplante Kieztage

Wie und auf welchen Kanälen wird der Bezirk Treptow-Köpenick über die für 2025 geplanten Kieztage zur Müllentsorgung in Zusammenarbeit mit der BSR informieren?

Antwort zu 4:

Das Bezirksamt Treptow-Köpenick teilt hierzu mit:

„Das Bezirksamt informiert über unsere Pressemitteilungen, Social media-Kanäle, die Website der Sozialraumorientierten Planungskoordination (SPK) und die Akteurs- und Infoverteiler der Gebietskoordination der SPK für die jeweiligen Bezirksregionen, sowie in lokalen Netzwerken und auf Veranstaltungen. Viele Multiplikatoren - wie z.B. die landeseigenen Wohnungsgesellschaften - streuen es dann weiter über Ihre Informationskanäle. So werden in den Kiezen sehr viele Menschen erreicht.“

Frage 5:

Umfang der illegalen Müllentsorgung im öffentlichen Raum im Bezirk Treptow-Köpenick (2019-2024)

Wie häufig erfolgte die Entsorgung von illegalem (Sperr-)Müll im Bezirk Treptow-Köpenick in den Jahren 2019 - 2024 und welche Kosten sind dafür angefallen? Bitte nach einzelnen Jahren aufschlüsseln.

Antwort zu 5:

Dem Bezirk war eine kurzfristige Zusammenstellung der Zahlen für den Umfang nicht möglich. Es sei jedoch mit Blick auf die Entwicklung illegaler Ablagerungen im Bezirk Treptow-Köpenick auf die Antworten zu den Schriftlichen Anfragen 19/16879 „Kosten illegaler Müllablage“, 19/18876 „Kosten illegaler Müllablage“ sowie 19/21391 verwiesen.

Die BSR haben am 01. Mai 2023 berlinweit die Entsorgung illegaler Ablagerungen aus öffentlichem Straßenland, gewidmeten Grün- und Erholungsanlagen sowie den landeseigenen Waldflächen übernommen. Dies umfasst Sperrmüll ebenso wie illegale abgelagerte Bauabfälle. Nach Auskunft der BSR erfolgt die Erfassung der Kosten für die Ein- und Verbringung von illegalen Ablagerungen jedoch nicht nach Bezirken.

Die Entwicklung der Kosten im Bezirk Treptow-Köpenick für die Jahre 2021 bis 2023 lassen sich der Antworten auf die Schriftliche Anfrage 19/16879 entnehmen. In der Antwort zur Schriftlichen Anfrage 19/18876 wurden die Zahlen der BSR für Berlin dargelegt.

Es sei jedoch auf die Antwort zur Schriftlichen Anfrage 19/21391 verwiesen, in der die Mengen eingebrachter Ablagerungen für Berlin für das Jahr 2023 dargestellt sind. Eine Auswertung für das Jahr 2024 liegt derzeit noch nicht vor. Ergänzend sei verwiesen auf die Antworten zu den Schriftlichen Anfragen 19/14720 „Illegale Müllablagerung“ sowie 19/10996 „Mülldelikte“.

Frage 6:

Konzept zur Abfallvermeidung im Bezirk Treptow-Köpenick?

Welches Konzept zur Abfallvermeidung im öffentlichen Raum existiert im Bezirk Treptow-Köpenick und wann wurde dieses letztmalig angepasst? Mit der Bitte um Übersendung des Konzepts zur Abfallvermeidung im öffentlichen Raum für den Bezirk Treptow-Köpenick.

Antwort zu 6:

Das Bezirksamt Treptow-Köpenick meldet hierzu:

„Es liegt derzeit noch kein Konzept zur Abfallvermeidung für den Bezirk Treptow-Köpenick für den öffentlichen Raum vor.

Am 17. Juni 2021 hat das Berliner Abgeordnetenhaus das Abfallwirtschaftskonzept unter dem Leitbild Zero Waste beschlossen. Das Abfallwirtschaftskonzept 2020 bis 2030 dient als Planungsinstrument der massiven Stärkung einer moderneren Kreislaufwirtschaft in Berlin. Als Weiterentwicklung der Berliner Kreislaufwirtschaft beinhaltet das Abfallwirtschaftskonzept 2020 bis 2030 eine konkrete und umsetzbare Zero Waste Strategie, die konsequent auf den Ausbau der Abfallvermeidung und Wiederverwendung sowie des Recyclings abzielt.

Der Bezirk bringt sich in die Austauschformate mit der Zero-Waste-Agentur Berlin regelmäßig ein.“

Frage 7:

Zukünftig geplante Maßnahmen zur Abfallvermeidung im öffentlichen Raum

Welche (weiteren) Maßnahmen zur Abfallvermeidung im öffentlichen Raum sind zukünftig für Treptow-Köpenick und über das ggf. bereits bestehende Konzept zur Abfallvermeidung im öffentlichen Raum hinaus geplant?

Antwort zu 7:

Das Bezirksamt Treptow-Köpenick meldet hierzu:

„Das Bezirksamt fördert die Initiative <https://www.cleanuptrepnick.de/> über Mittel des Aktionsprogramms „Saubere Stadt“: Die Initiative, die sich schon in mehreren Ortsteilen in Treptow-Köpenick mit einer Person, die als Kümmerer/-in agiert, für einen sauberen Kiez engagiert und auch auf Stadtteilstesten usw. zu den Themen informiert und spielerisch beteiligt, leistet damit einen wichtigen Beitrag zu Sauberhaltung der Kieze. Die bisher abgedeckten Ortsteile sind: Adlershof, Altglienicke, Baumschulenweg, Friedrichshagen, Johannisthal, Köllnische-Vorstadt/ Spindlersfeld, Niederschöneweide, Oberschöneweide, Rahsdorf.

Im Rahmen des Aktionsprogramms „Saubere Stadt“ werden zudem immer wieder Spender für Hundekotbeutel aufgestellt, die dann von einer ehrenamtlichen Person betreut und immer wieder entsprechend aufgefüllt werden. Der Bezirk setzt damit Akzente bei kleinteiligen Aktionen und der Erprobung von Pilotprojekten (Kronkorkensammler am Lohmühlenufer).“

Berlin, den 24.02.2025

In Vertretung

Britta Behrendt
Senatsverwaltung für
Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt